

Vorlage Nr. 444/18

Betreff: **Antrag FC Eintracht Rheine:
Umgestaltung eines Rasenplatzes zu einem Kunststoffrasenplatz**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Sportausschuss			20.11.2018	Berichterstattung durch:		Herrn Dr. Lüttmann Herrn de Groot-Dirks		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.3	Sport
Leitprojekt 4	Rheine - die gesunde Stadt
Produktgruppe 07	Sportförderung

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja	☐ Nein	
☐ einmalig	☐ jährlich	☒ einmalig 2018 + jährlich

Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge	€	Einzahlungen	€
Aufwendungen	€	Auszahlungen	€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	€

Finanzierung gesichert

☒ Ja ☐ Nein

durch

☒ Haushaltsmittel bei Produktgruppe 07

☒ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Sportausschuss beschließt, dem FC Eintracht Rheine e.V. eine Zuwendung von maximal 341.170 € für die Schaffung eines Kunststoffrasenplatzes zu gewähren.
2. Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung mit dem FC Eintracht Rheine e.V. ein „gestrecktes“ Finanzierungskonzept zu erarbeiten, welches den Spielraum für zukünftige Investitionsanträge anderer Sportvereine nicht unverhältnismäßig belastet.

Begründung:

- Gemäß Nr. 7.2 der Sportförderrichtlinien entscheidet ab einer Fördersumme von 6.000 € der Fachausschuss über die Förderfähigkeit.
- Der FC Eintracht Rheine hat am 26. September 2018 fristgerecht den als Anlage 1 beigefügten Antrag eingereicht. Er beinhaltet zwei vergleichbare Angebote sowie einen Finanzierungsplan.
- Mit Datum vom 30. Oktober 2018 hat der Verein darüber hinaus einen Antrag auf förderunschädlichen Maßnahmenbeginn gestellt (siehe Anlage 2).
- Der Antrag entspricht den grundsätzlichen formalen Sportförderrichtlinien.
- Seitens der Technischen Betriebe Rheine wurde eine baufachliche Stellungnahme eingeholt. Die eingereichten Vergleichsangebote sowie die baufachliche Herangehensweise wurden positiv beurteilt.
- Die Mitgliederentwicklung des FC Eintracht Rheine sieht wie folgt aus:

	2017	2016	2015	2014	2013
Gesamt	848	815	807	808	838
Jugendliche	360	322	312	331	308
Mannschaften	26				

Aktuelle Vergleichszahlen der anderen Fußballvereine in Rheine:

	Gesamt	Jugendliche	Mannschaften
SC Altenrheine	1.024	353	25
SV Germania Hauenhorst	712	284	18
SF Gellendorf	550	285	25
SV Mesum	538	189	17
SV Grün-Weiß Rheine	516	261	14
Eintracht Rodde	471	128	11
Amisia Rheine	441	189	12
Skiclub Rheine	377	180	12
SG Elte	356	119	6
Portu Rheine	184	84	2

- Am 28. August 2018 hat die Verwaltung alle Fußballvereine zu einer Austauschrunde zum Thema Kunststoffrasen eingeladen. Für alle Beteiligten war es wichtig, dass die Finanzierung von Kunststoffrasenplätzen nicht zu Lasten des allgemeinen Investitionsbudgets für Sportvereine gehen sollte.
- Der Stadtsportverband hat die Fußballvereine aus Rheine darüber zu einer Bespre-

chung am 13. November 2018 mit dem Ziel eingeladen, ein gemeinsames Positionspapier zu entwickeln.

- Im Sportentwicklungsplan wurde die folgende Empfehlung gegeben:
Vor allem für die Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten im Winter und bei Schlechtwetter sollen punktuell Sportplätze in Kunststoffrasenflächen inkl. Beleuchtungsanlagen umgebaut werden.

Grundvoraussetzung ist, dass ein möglicher Umbau planungsrechtlich abgesichert ist und es keine Nutzungseinschränkungen gibt. Weiterhin sollen bei der Standortauswahl v.a. die Sportanlagen favorisiert werden, wo eine hohe Auslastung der Kunststoffrasenplätze zu erwarten ist (z.B. aufgrund der Anzahl der Mannschaften, intensive Trainingshäufigkeit, Ligazugehörigkeit). Eine Verteilung der Kunststoffrasenpielfelder über das gesamte Stadtgebiet ist anzustreben, jedoch sollen regionale Zonen gebildet werden. Zugleich wird deutlich betont, dass die Kunststoffrasenpielfelder zumindest im Winter oder bei Schlechtwetter vereinsübergreifend genutzt werden sollen.

Denkbar und näher zu prüfende Standorte von zentralen Kunststoffrasenpielfelder sind im Nordwesten eines der Gelände des FC Eintracht Rheine oder das Emslandstadion, im Nordosten das Gelände von SV Grün-Weiß Rheine oder des SC Altenrheine, im Süden das Hasselbrockstadion in Mesum (Abdeckung der Stadtteile Mesum, Elte und Hauenhorst).

Finanzierung

- Unter der Berücksichtigung der Einordnung als Modernisierungsmaßnahme nach der Ziffer 7.4 der aktuellen Sportförderrichtlinien wäre grundsätzlich eine 70%-Förderung möglich.
- Die Schaffung von Kunststoffrasenplätzen ist allerdings kostenintensiv, sodass sich eine Finanzierung herausfordernd darstellt. Letztendlich muss sie hinsichtlich eines möglichen Zuwendungsbetrags gesondert betrachtet werden.
- Der FC Eintracht Rheine hat ein Finanzierungskonzept eingereicht, welches bei geplanten Gesamtkosten von 648.450 € einen Zuwendungssatz von 52,6% enthält.
- Der Eigenanteil des Vereins umfasst geplante Spendengelder i.H.v. 100.000 €.
- Bei positiver Beschlussfassung könnten voraussichtliche Minderausgaben im Sportbudget i.H.v. ca. 70.000 € aus dem aktuellen Haushaltsjahr zur Finanzierung genutzt werden.

Aufgrund der Vereinsentwicklung, den Aussagen des Sportentwicklungsplanes und des hohen finanziellen Engagements des Vereins wird die Gewährung einer Zuwendung befürwortet.

Es wird um Zustimmung zum Beschluss gebeten.

Anlagen:

- Anlage 1: Antrag FC Eintracht Rheine Kunstrasen
Anlage 2: Antrag FC Eintracht Rheine Vorzeitiger Maßnahmenbeginn